

Auszug aus dem Protokoll zur 16. Auswahlitzung von LEADER Bergisches Wasserland

Datum: 16.10.2023
Ort: Restaurant Aquamarin, Zum Sportzentrum 7, 42499 Hückeswagen
Uhrzeit: 15:15 Uhr bis 19:50 Uhr
Protokoll: Céline Zahn und Martin Deubel
Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 15.03.2023
4. Vorstellung der LEADER-Projekte
5. Vorstellung der Regionalbudget-Projekte durch das Regionalmanagement

Pause

Nicht öffentlicher Teil:

6. Bewertungen der LEADER-Projekte
7. Bewertung der Regionalbudget-Projekte
8. Beschluss über den 17. LEADER-Projektaufruf
9. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung

Frau Reichert begrüßt die Anwesenden. Herr Bürgermeister Persian hält ein Grußwort.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Versammlung ist beschlussfähig, da bei der Abstimmung mehr als 10 Personen anwesend sind. Bei allen Abstimmungen waren mindestens 51% der Beteiligten aus dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialpartner.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 15.03.2023

Herr Dreißigacker merkt an, dass im Protokoll der letzten Auswahlitzung bei den Fragen zum Projekt „Verrückt -Na und?“ ein Fehler war.

Es gäbe keine LVR-Förderung des Projekts „Verrückt na und?“

Anschließend kommt es zur einstimmigen Genehmigung des Protokolls mit der inhaltlichen Änderung.

TOP 4 Vorstellung der LEADER-Projekte per Film

Die Filme wurden im Rahmen der Bewerbung von den Bewerbern erstellt. Im Anschluss an jedes Projekt kann der Bewerber dem Film noch etwas hinzufügen.

| Name des Projekts | Fragen zum Projekt |
|----------------------------------|---|
| ASC Phoenix Abteilung E-Sport | keine Fragen |
| Auftanken im Eifgen | Herr Dierks führt aus, dass ein Mehrwert durch das Haus Eifgen geschaffen wurde. Es gäbe 300 Mitglieder in der Genossenschaft. Es sei ein soziokulturelles Zentrum entstanden, dass alle Menschen akzeptiert - egal welcher politische, sexuelle oder andere Orientierung sie haben. Dies |

| | |
|---|---|
| | <p>geschah ohne eine Förderung. Wenn das Haus nicht mehr da sein sollte, wäre das alles weg und die Veranstaltungen könnten nicht mehr durchgeführt werden.</p> <p>Es gibt keine weiteren Fragen</p> |
| Juca connects with your future | <p>Herr Bansen sagt, dass die Kosten seiner Ansicht nach intransparent dargestellt seien. Herr Frowein kann dies nicht nachvollziehen und verweist auf die detaillierte Kostenplausibilisierung.</p> <p>Frau Zahn ergänzt, dass die Plausibilisierung nicht Teil der Unterlagen sei, die den Vorstand zur Verfügung gestellt werde. Diese Plausibilisierung bestehe meist aus sehr vielen Unterlagen.</p> <p>Herr Klaus fragt, ob es auch eine Personalförderung gibt. Herr Frowein verneint dies.</p> <p>Es wird gefragt wo Elektrotechnik eingesetzt wird. Herr Frowein erläutert, dass man Kontakte zu Firmen habe und das bei der Veranstaltung Jugendliche auch die Technik benutzen dürften.</p> |
| Schneller modernste Technik der Wasserrettung an den Einsatzort bringen | keine Fragen |
| Kiosk Kuckenberg 3 | <p>Es wird gefragt, ob das Haus unter Denkmalschutz stehe. Frau Wollschlaeger verneint dies.</p> <p>Das Haus sei in ihrem Eigentum.</p> <p>Ein Baurecht sei möglich.</p> <p>Es gebe belastbare Nutzerzahlen für die Nutzung der Balkantrasse.</p> <p>Die Firma Sunnydays habe ihren Sitz in Wermelskirchen und sei ein Spezialist für Trockenfrüchte.</p> <p>Es sei vorerst kein Café angedacht, da es wenig Platz geben würde. Man würde innen nur Automaten aufstellen, langfristig sei außen eine Terrasse mit Foodtruck geplant.</p> <p>Die Reaktivierung der Bahntrasse sei eine Machbarkeitsstudie geplant. Wie sei dann der Zugang zu dem Gebäude gewährleistet? Da die auf die Balkantrasse führende Rampe auf der gleichen Seite wie das Bahnwärterhäuschen liege, sei nicht mit Einschränkungen zu rechnen.</p> |
| MakerSpace Kramerhaus Burscheid | Der Zugang zum zukünftigen Makerspace wird über eine Rampe ermöglicht, die von der Bücherei in den Makerspace führen werde. Der Zugang zum ersten Stock der Bücherei ist über einen Aufzug möglich. |

| | |
|--|--|
| Musikalische Früherziehung im Musikzug der freiwilligen Feuerwehr Marienheide | keine Fragen |
| Neubau Vereinsheim Dabringhausener Turnverein, Förderung eines Mehrzweckraums | Hr. Leyhausen ergänzt, dass es auch eine Nutzung durch Kooperationspartner gebe, nicht nur für den Verein. Der Mehrzweckraum könne ein Treffpunkt für Jugendliche werden. Es seien noch keine anderen Fördermöglichkeiten angefragt worden. |
| Seniorentage Dabringhausen | Es wurde die Frage nach der Größe der Fläche gestellt. Die Summe sei für die kleine Fläche hoch. Die Teile sollen hochwertig sein, das erhöhe die Kosten. |
| Umgestaltung der Sportanlage im Hagen einschließlich Errichtung einer Skateranlage | Die aktuelle Sportanlage sei von 1978. Auf dem Kleinfeld sei Beton geplant. Hr. Runge ergänzt, dass es eine Gesamtplanung für das Areal gebe. Nur ein Abschnitt solle über LEADER gefördert werden. |
| Verkaufsförderung im Hof Sonnenberg – persönliche Vorstellung von Hr. Weil: | Es wurde diskutiert, ob die De-Minimis Regelung wegen der landwirtschaftlichen Aktivität relevant sei? Dies sei vermutlich nicht der Fall. Aktuell werde freitags auf dem Markt in Wipperfürth verkauft. |
| Weg der Hoffnung und Zuversicht | Keine Fragen |

Hinweis der Bezirksregierung Köln: Bei Bauprojekten könne keine Abschlagszahlung bei Auszahlungsanträgen genehmigt werden, Rechnungen sind nur mit aufgeführten Einzelleistungen abrechenbar.

TOP 5 Vorstellung der Regionalbudget-Projekte durch das Regionalmanagement

Das Regionalmanagement stellt die vier Regionalbudgetprojekte vor.

| Name des Projekts | Name des Bewerbers | Vorstellung durch |
|--|--|-------------------|
| Ertüchtigung des zentralen Dorfplatzes | Hilgen lebt | Céline Zahn |
| Optimierung der DLRG Bezirks-Einsatzkomponente Sonar durch einen Tauch-Roboter | DLRG Bezirk Oberberg e.V. | Martin Deubel |
| Spielplatz und Treffpunkt Tilsiter Platz | Bürgervereinigung Sanderhöhe in Wipperfürth e.V. | Céline Zahn |
| Verbesserung der Aufenthaltsqualität | Tura Pohlhausen | Martin Deubel |

Die Sitzung wird durch eine Pause von 16:45 bis 17:25 Uhr unterbrochen.

-Herr BM Runge verlässt die Sitzung, da er einen wichtigen Anstusstermin hat.-

Frau Reichert stellt fest, dass alle Gäste den Raum verlassen haben. Es sind nur noch Stimmberechtigte, Frau Jorzig und Herr Klaus von der Bezirksregierung und das Regionalmanagement anwesend.

TOP 6 Bewertung der LEADER Projekte

Projekt ASC Phoenix Abteilung E-Sport:

Im Kriterium „Vorbeugende Maßnahmen für schutzbedürftige Personen fördern“ wird vorgeschlagen, statt 0 Punkten 1 Punkt zu vergeben. In der Abstimmung 4 Zustimmungen, 10 Gegenstimmen und eine Enthaltung. Es bleibt bei 0 Punkten für das Kriterium „Vorbeugende Schutzmaßnahmen für schutzbedürftige Personen fördern“. In der Summe bleibt die Gesamtpunktzahl bei 5 Punkten. 11 Zustimmungen und 4 Enthaltungen. Das Projekt „ASC Phoenix Abteilung E-Sport“ wird als nicht förderwürdig eingestuft.

Projekt Auftanken im Haus Eifgen:

Im Kriterium „Ausbau der Mobilität mit alternativen Antriebstechnologien fördern“ wird vorgeschlagen statt 0 Punkten, 1 Punkt zu vergeben. 13 Zustimmungen, 2 Enthaltungen.

Im Kriterium „Attraktive und gut erreichbare Angebote und Gestaltungsmöglichkeiten für Freizeit Sport etc. fördern“ wird vorgeschlagen, statt 0 Punkten, 1 Punkt zu vergeben. 8 Zustimmungen, 2 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen.

Im Kriterium „Integrierte Angebote für Arbeit, Familie und Freizeit fördern“ wird vorgeschlagen, die Punktzahl von 0 auf 1 zu erhöhen. 10 Mitglieder des Vorstands stimmen mit Nein, ein Mitglied mit ja, 4 enthalten sich.

In der Summe erreicht das Projekt eine Gesamtpunktzahl von 9 Punkten. 14 Mitglieder stimmen mit ja, eine Enthaltung. Das Projekt wird als förderwürdig eingestuft.

Projekt JUCA Connects with Future:

Es wird vorgeschlagen, im Kriterium „Programmieren und digitale Handlungskompetenz von Kindern und Jugendlichen fördern“ statt 0 Punkten 1 Punkt zu vergeben. Es stimmen 8 Vorstandsmitglieder mit ja und 7 enthalten sich. In der Summe steigt die Punktzahl von 10 Punkten auf 11 Punkte. Die Gesamtpunktzahl von 11 Punkten wird einstimmig beschlossen. Das Projekt wird als förderwürdig eingestuft.

Projekt Schneller modernste Technik der Wasserrettung an den Einsatzort bringen:

Es wird einstimmig beschlossen, dass der regionale Mehrwert 3 Punkte betragen soll. Die Gesamtpunktzahl von 10 Punkten wird einstimmig beschlossen. Das Projekt wird als förderwürdig eingestuft.

Projekt Kiosk Kuckenberg 3

Es wird vorgeschlagen, im Kriterium „Energieeffizienz fördern die Punktzahl von 0 Punkten auf 1 Punkt zu erhöhen. 4 Zustimmungen, 8 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen. Der Vorschlag wurde abgelehnt.

Die Gesamtpunktzahl von 6 Punkten wird einstimmig beschlossen. Das Projekt wird als nicht förderwürdig eingestuft.

-Herr Dr. Pugell verlässt gegen 18 Uhr die Sitzung und überträgt Frau Bosbach seine Stimme.-

Projekt Makerspace Burscheid

Es gibt keine Änderungswünsche. In der Summe erhält das Projekt 11 Punkte. Es gibt 15 Zustimmungen. Das Projekt ist förderwürdig.

Projekt Musikalische Früherziehung im Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Marienheide

Im Kriterium „Vorbeugende Maßnahmen für schutzbedürftige Personen fördern“ wird vorgeschlagen von 0 Punkten auf 1 zu erhöhen. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen. Die Gesamtpunktzahl steigt von 8 Punkten auf 9 Punkte. Der Vorstand beschließt mit 15 Ja Stimmen die Gesamtpunktzahl von 9 Punkten. Das Projekt ist förderwürdig.

Projekt Neubau Vereinsheim Dabringhausen - Förderung des Mehrzweckraums:

Es wird vorgeschlagen das Kriterium „Neue attraktive Erlebnis und Naherholungsangebote entwickeln“ von 1 auf 0 zu reduzieren. Dieser Vorschlag wird mit 7 Nein-Stimmen, 4 Ja Stimmen und 4 Enthaltungen abgelehnt. In der Summe bleibt die Gesamtpunktzahl 7 Punkte. Die Summe von 7 Punkten wird mit 12 Ja Stimmen und 3 Enthaltungen beschlossen. Das Projekt ist förderwürdig.

Projekt Seniorengarten Dabringhausen

Es gibt keine Änderungswünsche. In der Summe beträgt die Punktzahl 6 Punkte. Der Vorstand beschließt einstimmig die Gesamtpunktzahl von 6 Punkten. Das Projekt ist nicht förderwürdig.

Projekt Umgestaltung der Sportanlage im Hagen einschließlich Errichtung einer Skateanlage:

Es gibt keine Änderungswünsche. Die Gesamtpunktzahl beträgt 10 Punkte. Die Punktzahl von 10 Punkten wird mit 14 Ja-Stimmen und einer Enthaltung beschlossen. Das Projekt ist förderwürdig.

Projekt Verkaufsförderung im Hof Sonnenberg:

Es gibt keine Änderungswünsche. Die Gesamtpunktzahl beträgt 3 Punkte, diese Punktzahl wird einstimmig mit 15 Ja Stimmen beschlossen. Das Projekt ist nicht förderwürdig.

Projekt Weg der Hoffnung und Zuversicht:

Es wird vorgeschlagen im Kriterium „Attraktive und gut erreichbare Angebote und Gestaltungsmöglichkeiten für Freizeit Sport etc. fördern“ die Punktzahl von 1 auf 0 zu reduzieren. Dies wird mit 15 Ja Stimmen beschlossen. In der Summe sinkt dadurch die Gesamtpunktzahl von 6 Punkten auf 5 Punkte. Die Gesamtpunktzahl von 5 Punkten wird mit 15 Ja-Stimmen beschlossen. Das Projekt ist nicht förderwürdig.

Nach der Auswertung der Projekte wird festgestellt, dass nicht alle förderwürdigen Projekte gefördert werden können, da nicht ausreichend viele Mittel zur Verfügung stehen. Die Projekte

Neubau Vereinsheim Dabringhausen - Förderung des Mehrzweckraums

und

Auftanken im Haus Eifgen

kommen auf die Warteliste.

Gefördert werden können diese Projekte:

- **MakerSpace Kramerhaus Burscheid**
- **Umgestaltung der Sportanlage im Hagen einschließlich Errichtung einer Skateranlage**
- **Juca connects with your future**
- **Schneller modernste Technik der Wasserrettung an den Einsatzort bringen**
- **Musikalische Früherziehung im Musikzug der freiwilligen Feuerwehr Marienheide**

TOP 7 Bewertung der Regionalbudget-Projekte

Das Projekt „Ertüchtigung des zentralen Dorfplatzes“ wurde mit 8 Punkten bewertet. Es ist förderwürdig.

Das Projekt „Optimierung der DLRG Bezirks-Einsatzkomponente Sonar durch einen Tauch-Roboter“ wurde mit 7 Punkten bewertet. Es ist nicht förderwürdig.

Das Projekt „Spielplatz und Treffpunkt Tilsiter Platz“ wurde mit 13 Punkten bewertet. Es ist förderwürdig.

Das Projekt „Verbesserung der Aufenthaltsqualität“ wurde mit 7 Punkten bewertet. Es ist nicht förderwürdig.

Nach Auswertung der verfügbaren Mittel stehen vorerst nur 9.714,96 € für das Projekt „Spielplatz und Treffpunkt Tilsiter Platz“ zur Verfügung. Das Projekt „Ertüchtigung des zentralen Dorfplatzes“ kommt vorerst auf die Warteliste. Es würde 15.461,05 € benötigen. Sobald Mittel durch eine Kostenverringerung bei einem anderen Projekt frei werden, kann es nachrücken.

TOP 8 Beschluss über den 17. LEADER-Projektaufruf

Es beginnt eine Diskussion. Frau Reichert erläutert, dass ca. 65% der verfügbaren Mittel von ca. 2,4 Mio. Euro gebunden seien. Man müsse Geld einsparen. Sie schlägt daher vor, die Förderhöhe auf 50.000 Euro zu begrenzen. Sie schlägt vor, dass man der Mitgliederversammlung empfehlen solle, dass diese einen entsprechenden Beschluss zu einer Veränderung der RES fasst. Die Mitgliederversammlung solle vor der nächsten Auswahlsitzung stattfinden.

Bei der Abstimmung gibt es 11 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen. Ihr Vorschlag angenommen.

Im Anschluss wird der nächste Projektaufruf vorgeschlagen:

17. LEADER-Projektaufruf vom 8. April 2024 bis 31. Mai 2024

Die lokale Aktionsgruppe der LEADER Region Bergisches Wasserland ruft Interessierte auf, im Zeitraum vom 8. April 2024 bis 31. Mai 2024 Bewerbungen für die Förderung von Projekten aus allen Handlungsfeldern der regionalen Entwicklungsstrategie einzureichen. Für diesen Projektaufruf stehen Fördermittel in Höhe von 200.000 € zur Verfügung.

Auf Grundlage der LEADER Richtlinie sowie der regionalen Entwicklungsstrategie in ihrer Fassung vom 08.03.2023 und unter Berücksichtigung der aktuellen Regelungen der Vereinssatzung zur Projektauswahl, prüft der Vorstand in einer Sitzung im Frühling 2024 die vorliegenden Projektvorschläge, bewertet diese und wählt diejenigen Projekte aus, die gefördert werden sollen. Die Bewerbungen sind mit allen notwendigen Kostenplausibilisierungen und den rechtlich notwendigen Dokumenten sowie dem Formular „Bewerbungsbogen“ in der aktuellen Fassung bis 31.05.2024 schriftlich und per E-Mail an die Geschäftsstelle des Vereins zu richten:

LEADER Bergisches Wasserland e. V., Höhestraße 44, 51399 Burscheid, 02174 7401264 oder 7401266
E-Mail: deubel@leader-bergisches-wasserland.de oder zahn@leader-bergisches-wasserland.de
Alle nötigen Unterlagen sind vor Beginn des Aufrufs auf der Internetseite www.leader-bergisches-wasserland.de zu finden. Die Regionalmanager stehen für Beratungsgespräche zur Verfügung.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen

TOP 9 Verschiedenes

Es wird vereinbart, dass auf Wunsch von Vorstandsmitgliedern die Angebote oder Kostenplausibilisierungen digital vom RM an die Vorstandsmitglieder bereitgestellt werden. Die Vorstandsmitglieder werden gebeten, sich per Mail zu melden.

E. Reichert

Elke Reichert

S. Bremen

Sabine Bremen

M. Deubel

Martin Deubel

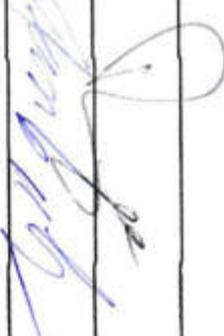
Céline Zahn

Céline Zahn

Unterschriftenliste Auswahlsitzung am 16.10.2023

Stimmberechtigte

| Anrede | Titel | Vorname | Name | Gruppe | Unterschrift |
|--------|-------|-------------|----------------|------------|-------------------|
| Herr | | Manfred | Bansen | WISO | M. B. |
| Herr | | Franz-Josef | Beul | WISO | F. Beul |
| Frau | | Bärbel | Bosbach | WISO | Bosbach |
| Herr | | Sabine | Bremen | Öffentlich | S. Bremen |
| Herr | | Christoph | Dreiner | Öffentlich | C. Dreiner |
| Herr | | Jörn | Dreißigacker | WISO | J. Dreißigacker |
| Frau | | Gudrun | Flosbach | WISO | G. Flosbach |
| Frau | | Ursula | Mahler | WISO | U. Mahler |
| Herr | Dr. | Bernd | Pugell | WISO | B. Pugell |
| Frau | | Karin | Pullmann-Ebert | WISO | K. Pullmann-Ebert |
| Frau | | Elke | Reichert | Öffentlich | E. Reichert |
| Frau | | Heike | Rösner | Öffentlich | H. Rösner |

| | | | | | |
|------|---------------|-----------|--------------|------------|---|
| Herr | Bürgermeister | Dirk | Runge | Öffentlich |  |
| Herr | | Daniel | Steinbrecher | Öffentlich |  |
| Frau | | Katharina | Tholen | Öffentlich |  |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |

Unterschriftenliste Auswahl Sitzung am 16.10.2023

Gäste

| Anrede | Titel | Vorname | Name | Institution | Unterschrift |
|--------|-------|-------------|-----------|---|---|
| Frau | | Christiane | Beyer | Stadt Wermelskirchen |  |
| Herr | | Bonaventura | Chopra | Stadt Burscheid |  |
| Herr | | Martin | Deubel | RM LEADER Bergisches Wasserland |  |
| Herr | | Michael | Dierks | Kulturhaus Eifgen eG |  |
| Frau | | Lisa | Engstfeld | Stadt Wermelskirchen |  |
| Herr | | Christian | Fröhlich | ASC Phoenix Wipperfürth | |
| Herr | | André | Frowein | Evangelisch - freikirchliches Sozialwerk | |
| Herr | | Volker | Günther | DLRG Wipperfürth |  |
| Frau | | Ellen | Gürtler | Rheinisch-Bergischer Kreis | |
| Frau | | Sonja | Jorzig | Bezirksregierung Köln Dezernat 33 |  |
| Herr | | Georg | Kalkum | Ambulantes ökumenisches Hospiz Radevormwald | |
| Frau | | Nathalie | Kelder | Förderverein der Stadtbücherei Burscheid |  |

Unterschriftenliste Auswahl Sitzung am 16.10.2023

Gäste

| Anrede | Titel | Vorname | Name | Institution | Unterschrift |
|--------|-------|-----------|---------------|---|---|
| Herr | | Michael | Kissling | Dabringhauser Turnverein |  |
| Herr | | Marius | Klaus | Bezirksregierung Köln Dezernat 33 |  |
| Frau | | Anja | Klein | Kulturhaus Eifgen eg |  |
| Frau | | Anja | Kothaus | Förderverein der Stadtbücherei Burscheid |  |
| Herr | | Niklas | Kuhlmann | ASC Phoenix Wipperfürth |  |
| Herr | | Christoph | Leyhausen | Dabringhauser Turnverein |  |
| Frau | | Heike | Radder | DLRG Wipperfürth |  |
| Frau | | Heike | Salkic | Förderverein der Stadtbücherei Burscheid |  |
| Herr | | Manfred | Seiferth | Ambulantes ökumenisches Hospiz Radevormwald |  |
| Herr | | Markus | Weil | Oberbergische Gesellschaft zur Hilfe für psychisch Behinderte mbH |  |
| Frau | | Anja | Wollschlaeger | Projekt Kiosk Kuckenberg 3 |  |
| Frau | | Céline | Zahn | RM LEADER Bergisches Wasserland |  |

Unterschriftenliste Auswahl Sitzung am 16.10.2023

Gäste

| Anrede | Titel | Vorname | Name | Institution | Unterschrift |
|--------|-------|---------|---------|-------------------------|-------------------|
| Fr | | Juive | Labenda | Das Zeigische | Labenda |
| | | Jovin | Trun | ESFV GYSA | Mie 13 |
| Dr. | | Dietzen | SCHNITZ | MUSIKZUG D. PAIS FÜHRER | MARLENHEIDE N. OS |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |

13